

4564/AB
= Bundesministerium vom 11.02.2021 zu 4532/J (XXVII. GP) bmkoes.gv.at
 Kunst, Kultur,
 öffentlicher Dienst und Sport

Mag. Werner Kogler
 Vizekanzler
 Bundesminister für Kunst, Kultur,
 öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.834.764

Wien, am 11. Februar 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Dr. Martin Graf, MMMag. Dr. Kassegger und weitere Abgeordneter haben am 11. Dezember 2020 unter der Nr. **4532/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Verbindung des Universitätsprofessors Dr. Wolfgang Benedek zur Muslimbruderschaft gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Ist es dem Ministerium bekannt, dass es eine Veranstaltung gab, die unter anderem vom Land Steiermark, der Stadt Graz und der Universität Graz mitfinanziert wurde, die über die Muslimbrüder radikal islamisches Gedankengut verbreitet?*

Meinem Ressort liegen keine Informationen zu Veranstaltungen im Sinne der Anfrage bzw. deren Finanzierung vor.

Zu Frage 2:

- *Welche öffentlichen Gelder wurden Professor Wolfgang Benedek beziehungsweise dem Institut für Völkerrecht und Internationale Beziehungen der Universität Graz aus dem Bereich Ihres Ministeriums im Zeitraum von 2004 bis 2020 (beispielsweise*

für Expertisen, Gutachten etc.), aufgeschlüsselt nach Jahren, zur Verfügung gestellt?

Seit der Errichtung meines Ressorts durch die Bundesministeriengesetz-Novelle 2017, BGBI. I Nr. 164/2017, wurden weder dem Genannten noch dem angeführten Universitätsinstitut öffentliche Mittel aus dem Bereich meines Ministeriums zur Verfügung gestellt.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *Ist es zulässig, dass ein Universitätsverlag einschlägige Bücher, wie das oben hervorgehobene, von Wolfgang Benedek herausgibt?*
 - a. *Wenn ja, aus welchem Grund?*
- *Sind in dem angesprochenen Buch polemische, islamistische Aussagen oder Meinungen zu finden?*

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport.

Mag. Werner Kogler

